

IBM Marketing Platform
Version 9 Release 0
11. Dezember 2012

Systemtabellen



Hinweis

Vor Verwendung dieser Informationen und des darin beschriebenen Produkts sollten die Informationen unter „Bemerkungen“ auf Seite 35 gelesen werden.

Diese Edition bezieht sich auf Version 9, Release 0, Modifikation 0 von IBM Marketing Platform und alle nachfolgenden Releases und Modifikationen, bis dieser Hinweis in einer Neuedition geändert wird.

© Copyright IBM Corporation 1999, 2012.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Informationen zu diesem Dokument 1

Kapitel 2. IBM Marketing Platform-Systemtabellenreferenz. 3

Kontakt zum technischen Support von IBM 33

Bemerkungen. 35

Marken. 37

Hinweise zu Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen 37

Kapitel 1. Informationen zu diesem Dokument

Dieser Abschnitt bietet eine Einführung in den Zweck und den Umfang dieses Dokuments und die Vertragsbedingungen seiner Nutzung.

Zweck dieses Dokuments

Dieses Dokument ist dafür gedacht, das Verständnis für das IBM® Marketing Platform-Datenmodell für Integrationszwecke zu vertiefen.

Wichtig: Sie sollten die Marketing Platform-Systemtabellen nicht direkt (sondern über die Benutzeroberfläche) modifizieren. Wenn Sie die Marketing Platform-Systemtabellen direkt modifizieren, beeinträchtigen Sie möglicherweise die Funktionalität von Marketing Platform und erschweren es dem IBM Technical Support, etwaig auftretende Probleme zu beheben.

Vertragsbedingungen der Nutzung

Die enthaltenen Informationen sind Eigentum von IBM und vertraulich, und dürfen nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen Ihrer aktuellen und gültigen Vertraulichkeitsvereinbarung verwendet werden.

Diese Informationen dürfen in Ihrem Unternehmen nur bei berechtigtem Interesse weitergegeben werden. Wenn Sie nicht in der Lage sind zu bestätigen, dass Ihr Unternehmen eine aktuelle und gültige Vertraulichkeitsvereinbarung mit IBM hat, die die enthaltenen Daten vor öffentlicher Weitergabe entsprechend schützt, **LESEN SIE IN DIESEM DOKUMENT NICHT WEITER, SONDERN GEBEN SIE ES UMGEHEND AN IBM ZURÜCK.**

Zukünftige Systemtabellenänderungen

IBM behält sich das Recht vor, Systemtabellenschemata und den Inhalt dieses Dokuments für das Marketing Platform-Produkt jederzeit zu ändern. Wenn Sie vorhaben, angepasste Integration mithilfe von Marketing Platform-Systemtabellen zu entwickeln, müssen diese Komponenten überprüft und möglicherweise modifiziert werden, um mit zukünftigen Releases von Marketing Platform-Systemtabellen zu funktionieren.

Es gibt keine Garantie für Rückwärtskompatibilität oder automatisierte Migration bei kundenspezifischen oder Drittpartei-Erweiterungen, die die Marketing Platform-Systemtabellen verwenden. IBM unterstützt keine Verwendung der Marketing Platform-Systemtabellen außerhalb der Standard-Anwendungsnutzung unter Verwendung der Marketing Platform-Anwendung oder von Standardtools, die als Teil des Produkts bereitgestellt werden.

Kapitel 2. IBM Marketing Platform-Systemtabellenreferenz

Dieser Abschnitt stellt Details zu jeder IBM Marketing Platform-Systemtabelle bereit.

Die in den Tabellen aufgelisteten Datentypen sind generische Typen, die sich von denen in Ihrer Marketing Platform-Installation unterscheiden können, abhängig von der Datenbank, die für die Systemtabellen verwendet wird.

USM_USER

Speichert Informationen über Benutzer.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für den Benutzer.
NAME	VARCHAR2	256	false	Anmeldename des Benutzers.
PASSWORD	VARCHAR2	100	true	Kennwort-Hashwert des Benutzers.
FIRST_NAME	VARCHAR2	128	true	Vorname des Benutzers.
LAST_NAME	VARCHAR2	128	true	Nachname des Benutzers.
TITLE	VARCHAR2	128	true	Titel des Benutzers
DEPARTMENT	VARCHAR2	128	true	Abteilung, zu der der Benutzer gehört.
ORGANIZATION	VARCHAR2	128	true	Unternehmen, zu dem der Benutzer gehört.
COUNTRY	VARCHAR2	128	true	Land des Benutzers
EMAIL	VARCHAR2	128	true	E-Mail-Adresse des Benutzers
ADDRESS1	VARCHAR2	128	true	Erste Zeile in der Adresse des Benutzers.
ADDRESS2	VARCHAR2	128	true	Zweite Zeile in der Adresse des Benutzers.
PHONE1	VARCHAR2	20	true	Erste Telefonnummer des Benutzers
PHONE2	VARCHAR2	20	true	Zweite Telefonnummer des Benutzers
PHONE3	VARCHAR2	20	true	Dritte Telefonnummer des Benutzers
STATUS	INT32		true	Flag, die die verschiedenen Zustände eines Benutzerkontos kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none">• 1: Aktiv• 2: Inaktiviert• 3: Aus LDAP gelöscht
ALT_LOGIN	VARCHAR2	256	true	Alternative UNIX-Anmeldung, wird von Campaign verwendet, um auf lokale Systemressourcen zuzugreifen. Dies muss einem gültigen Benutzerkonto auf der lokalen UNIX-Maschine entsprechen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
PW_EXPIRATION_DATE	DATETIME		true	Ablaufdatum des Kennworts des Benutzers. Dies funktioniert zusammen mit der Konfigurationseinstellung "Gültigkeit (in Tagen)".
PW_EXPIRATION_POLICY	INT32		true	Ungenutztes Feld.
PW_FAILED_TRIES	INT32		true	Erfasst die Anzahl aufeinander folgender fehlgeschlagener Anmeldeversuche. Dies funktioniert zusammen mit der Eigenschaft "Maximal zulässige fehlgeschlagene Anmeldeversuche".
PW_RESET	INT32		true	Feld, um einen Benutzer zu zwingen, ein neues Kennwort auszuwählen. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Keine Zurücksetzung erforderlich • 1: Zurücksetzung erforderlich
PARTITION_ID	INT32		true	Die Partition, zu der der Benutzer gehört.
SYSTEM_DEFINED	INT32		true	Flag, die die verschiedenen Typen von Benutzern kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Benutzerdefinierte Benutzer (von Unica Marketing-Benutzern erstellt) • 1: Systemdefinierte Benutzer (vorhanden, wenn Unica Marketing Platform erstmals installiert wird) • 2: Synchronisierte Benutzer (aus einem externen System importiert)
CREATE_BY	INT64		false	Numerische Kennung des Benutzers, der dieses Benutzerkonto erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem das Benutzerkonto erstellt wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem der Benutzer zuletzt aktualisiert wurde.
COREMETRICS_USER	VARCHAR2	256	true	Speichert den zum Benutzer zugehörigen Coremetrics-Anmeldennamen

USM_ROLE

Definiert Rollen für die rollenbasierte Zugriffssteuerung (RBAC, Role-Based Access Control). Beachten Sie, dass nicht alle IBM EMM-Anwendungen RBAC verwenden.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für die Rolle.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
NAME	VARCHAR2	64	false	Name der Rolle.
DESCRIPTION	VARCHAR2	512	true	Beschreibung der Rolle.
DISPLAY_NAME	VARCHAR2	256	true	Anzeigename der Rolle in der IBM EMM-Benutzeroberfläche.
TYP	INT32		true	<p>Flag, die die verschiedenen Typen von Rollen kennzeichnet. Gültige Werte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0: Benutzerdefinierte Rolle • 1: Objekteigentümer • 2: Ordneigentümer • 100: Partition • 101: Globale Richtlinie • 102: Richtlinie • 103: Gruppe <p>Sowohl Objekteigentümer als auch Ordneigentümer sind systemdefinierte Rollen. Beachten Sie: Auch wenn eine Rolle systemdefiniert ist, kann ein Administrator dennoch angeben, welche Berechtigungen der jeweiligen Rolle zugeordnet sind. Diese Rollen unterstützen das Ordner/Objekt-Muster zum Organisieren von Daten, das von vielen Unica Marketing-Anwendungen verwendet wird.</p>
APPLICATION	INT32		true	<p>Flag, die die verschiedenen Typen von Containern kennzeichnet, in dem eine Rolle definiert werden kann. Gültige Werte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 100: Marketing Platform • 101: Kampagne • 102: Marketing Operations • 103: eMessage • 104: Contact Optimization • 105: Interagieren • 106: Predictive Insight • 107: Leads • 108: Berichte • 110: Distributed Marketing • 111: CustomerInsight • 112: Digital Analytics On Premises
PARTITION_ID	INT32		true	Die Partition, zu der die Rolle gehört.
STATE	INT32		false	Status.
NODE_PATH	VARCHAR	4000	true	Pfad zum Knoten in der Rollenhierarchie (Vorgänger).

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
SYSTEM_DEFINED	INT32		true	Flag, die die verschiedenen Typen von Rollen kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Benutzerdefinierte Rollen (von IBM EMM-Benutzern erstellt) • 1: Systemdefinierte Rollen (vorhanden, wenn Marketing Platform erstmals installiert wird)
CREATE_BY	INT64		false	Numerische Kennung des Benutzers, der die Rolle erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem die Rolle erstellt wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Rolle zuletzt aktualisiert wurde.

USM_ROLE_ROLE_MAP

Unterstützt die Rollenhierarchie.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ROLE_ID	INT64		false	ID der Rolle.
PARENT_ROLE_ID	INT64		false	ID der übergeordneten Rolle.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem die Rollenhierarchie erstellt wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Rollenhierarchie aktualisiert wurde.

USM_USER_ROLE_MAP

Weist Benutzern Rollen zu. Beachten Sie, dass die in Rollen enthaltenen Berechtigungen nicht für Marketing Platform spezifisch sind, sondern für alle IBM EMM-Anwendungen gelten, die differenzierte Sicherheitsrichtlinien verwenden. Marketing Platform speichert zugeordnete Berechtigungen, die jedoch von den einzelnen Anwendungen durchgesetzt werden.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
USER_ID	INT64		false	ID des Benutzers, dem eine Rolle zugewiesen wird.
ROLE_ID	INT64		false	ID der Rolle, die dem Benutzer zugewiesen wird.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem die Zuweisung erstellt wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Zuweisung aktualisiert wurde.

USM_PERMISSION

Definiert Berechtigungen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für die Berechtigung.
NAME	VARCHAR2	322	false	Name der Berechtigung.
DESCRIPTION	VARCHAR2	512	true	Beschreibung der Rolle.
DISPLAY_NAME	VARCHAR2	256	true	Anzeigename der Berechtigung in der Benutzeroberfläche.
TYP	INT32		false	Flag, die die verschiedenen Typen von Berechtigungen kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 1: Berechtigung der Partitionsebene • 2: Berechtigung der Richtlinienenebene
APPLICATION	INT32		true	Flag, die die verschiedenen Typen von Containern kennzeichnet, in dem eine Rolle definiert werden kann. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 100: Marketing Platform • 101: Kampagne • 102: Marketing Operations • 103: eMessage • 104: Contact Optimization • 105: Interagieren • 106: Predictive Insight • 107: Leads • 108: Berichte • 110: Distributed Marketing • 111: CustomerInsight • 112: Digital Analytics On Premises
PARTITION_ID	INT32		true	Die Partition, zu der diese Berechtigung gehört. Wird hauptsächlich von dynamischen Berechtigungen in der Berichtserstellungsfeature verwendet.
CATEGORY	VARCHAR2	256	true	Kategorie
PERMISSION_ORDER	INT32		true	Die Reihenfolge der Berechtigungen.
OBJECT_NAME	VARCHAR	100	true	Der Objektname.
OPERATION_NAME	VARCHAR	256	true	Der Name der Operation.
PERMISSION_MASK	INT32		true	Die Berechtigungsmaske.
OBJECT_INSTANCE_CHECK	INT32		false	Ob auf eine Objektinstanz geprüft wird.
VALID_MEMBER_ROLE_TYPES	INT32		true	Die gültigen Mitgliederrollentypen für diese Berechtigung.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
SYSTEM_DEFINED	INT32		true	Flag, die die verschiedenen Typen von Berechtigungen kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Benutzerdefinierte Rollen (von IBM EMM-Benutzern erstellt) • 1: Systemdefinierte Rollen (vorhanden, wenn Marketing Platform erstmals installiert wird)
CREATE_BY	INT64		false	Numerische Kennung des Benutzers, der die Rolle erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Rolle erstellt wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Rolle zuletzt aktualisiert wurde.

USM_ROLE_PERMISSION_MAP

Weist Berechtigungen Rollen zu.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ROLE_ID	INT64		false	ID der Rolle, die einer Berechtigung zugewiesen wird.
PERMISSION_ID	INT64		false	ID der Berechtigung, die der Rolle zugewiesen wird.
PERMISSION_STATE	INT32		false	Berechtigungsstatus. <ul style="list-style-type: none"> • 0: Verweigert • 1: Genehmigt • 2: Übernommen
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem die Zuweisung erstellt wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Zuweisung zuletzt aktualisiert wurde.

USM_CONFIGURATION

Speichert Konfigurationseinstellungen, die durch Marketing Platform auf der Seite 'Konfiguration' verwaltet werden.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für das Konfigurationselement.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ELEMENT_TYPE	INT32		false	Typ des Konfigurationselements. Gültige Werte sind: <ol style="list-style-type: none"> 1. suite 2. application 3. category 4. section 5. string_property 6. numeric_property 7. time_property 8. text_property 9. multivalue_property 10. checkbox_property 11. dropdown_property 12. radio_property 13. file_property 14. url_property 15. integer_property
INTERNAL_NAME	VARCHAR2	64	false	Interner Name des Konfigurationselements.
PARENT_ID	INT64		true	ID des übergeordneten Elements. Dies ermöglicht die Organisation von Konfigurationseinstellungen in einer Hierarchie.
CONFIGURATION_ORDER	INT32		true	Position dieses Elements im übergeordneten Element.
HIDDEN	INT8		false	Flag, die die Sichtbarkeit des Konfigurationselements steuert. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Falsch • 1: Wahr
READ_ONLY	INT8		false	Flag, die steuert, ob das Konfigurationselement aktualisiert werden kann. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Falsch • 1: Wahr
REMOVABLE	INT8		false	Flag, die steuert, ob das Konfigurationselement entfernt werden kann. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Falsch • 1: Wahr
ALLOW_BLANK	INT8		false	Flag, die steuert, ob der Wert des Elements leer sein kann. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Falsch • 1: Wahr

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
PREFERENCE	INT8		false	Flag, die steuert, ob das Konfigurationselement eine Benutzereinstellung darstellt. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Falsch • 1: Wahr
TEMPLATE	INT8		false	Flag, die steuert, ob dieses Konfigurationselement als eine Vorlage zum Erstellen von neuen Konfigurationselementen gedacht ist. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Falsch • 1: Wahr
DISPLAY_NAME_KEY	VARCHAR	64	true	Schlüssel, um nach einem für den internationalen Einsatz konzipierten Namen zu suchen.
DISPLAY_NAME	VARCHAR2	256	true	Standard-Anzeigenname, wenn ein für den internationalen Einsatz konzipierter Name nicht gefunden werden kann.
DISPLAY_WIDTH	INT32		true	Maximale Anzahl von Zeichen zum Anzeigen.
DESCRIPTION_KEY	VARCHAR	256	true	Schlüssel, um nach einer für den internationalen Einsatz konzipierten Beschreibung zu suchen.
DEFAULT_KEY	VARCHAR	64	true	Schlüssel, um nach einem lokalisierten Standardwert für eine Zeichenfolgeeigenschaft zu suchen.
DEFAULT_VALUE	FLOAT		true	Standardwert für numerische Typen.
USAGE_NOTE	VARCHAR2	256	true	Dokumentation zur Nutzung (nicht lokalisiert oder angezeigt).
VALIDATION_CLASS	VARCHAR	256	true	Optionale benutzerdefinierte Klasse für die Validierung.
OWNER	VARCHAR	64	true	Eigentümer des Konfigurationselements.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem die Konfiguration zuletzt aktualisiert wurde.
NS_THREAD	INT32		false	Thread für Nested Set.
NS_LEFT	INT32		false	Cursor links für Nested Set.
NS_RIGHT	INT32		false	Cursor rechts für Nested Set.
VERSION	INT32		true	Das Feld, das verwendet wird, um optimistisches Sperren in den Hibernationsmodus zu setzen.

USM_CONFIGURATION_VALUES

Speichert die Werte von Konfigurationseinstellungen, die durch Marketing Plattform auf der Seite 'Konfiguration' verwaltet werden.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
CONFIGURATION_ID	INT64		false	ID der übergeordneten Konfiguration.
CONFIGURATION_ORDER	INT32		false	Reihenfolge dieses Werts im übergeordneten Element.
ENVIRONMENT_ID	INT32		false	Kennung, die es ermöglicht, verschiedene Werte für verschiedene Umgebungen anzugeben.
USER_ID	INT64		false	Gibt die Überschreibung einer Benutzereinstellung (und den entsprechenden Benutzer) an.
PREDEFINED	INT8		false	Flag, die die verschiedenen Typen von Konfigurationswerten kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Benutzerdefinierte Werte (erstellt von IBM EMM-Benutzern) • 1: Systemdefinierte Werte (vorhanden, wenn Marketing Platform erstmals installiert wird)
SELECTED	INT8		false	Flag, die festlegt, ob ein Wert ausgewählt ist. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0: Nicht ausgewählt • 1: Ausgewählt
STRING_VALUE	VARCHAR2	1024	true	Zeichenfolgewart, auf Zeichenfolgewart-Eigenschaftstypen anwendbar.
NUMERIC_VALUE	FLOAT		true	Numerischer Wert, auf numerische Eigenschaftstypen anwendbar.
DATE_VALUE	DATETIME		true	Datumswert, auf Datum-Eigenschaftstypen anwendbar.
VERSION	INT32		true	Das Feld, das verwendet wird, um optimistisches Sperren in den Hibernationsmodus zu setzen.

USM_AUDIT

Für zukünftige Verwendung, um Prüftraces zu definieren.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung des Prüfeintrags.
EVENT	VARCHAR	100	false	Das Prüfereignis.
DESCRIPTION	VARCHAR2	256	true	Beschreibung des Prüfereignisses.
TYP	INT32		true	Typ des Prüfereignisses.
HOST_NAME	VARCHAR2	256	true	Hostmaschinenname der Anwendung.
BROWSER	VARCHAR2	128	true	Browser, der für den Zugriff auf die Anwendung verwendet wird.
REQUEST	VARCHAR	4000	true	An das System gesendete Anforderung.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
USER_NAME	VARCHAR2	256	true	Anmeldename des Benutzers, der die Aktion ausgeführt hat.
AUDIT_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem das Prüfeignis aufgetreten ist.

USM_DB_ACCESS

Definiert die Datenquellen, auf die ein Benutzer einer IBM EMM-Anwendung zugreifen kann, und den Zugriff auf Systemebene auf Datenquellen, die für IBM EMM-Anwendungen zugänglich sind (wie LDAP-Konnektivitätsinformationen). Beachten Sie, dass Marketing Platform diese Tabelle nicht verwendet, um Verbindungsinformationen für die eigenen Systemtabellen zu speichern.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
USER_ID	INT64		false	Interne ID eines Benutzers.
PARTITION_ID	INT64		false	Die Partition, aus der diese Datenquelle zugänglich ist.
DATA_SOURCE	VARCHAR2	256	false	Name der Datenquelle
DB_LOGIN	VARCHAR2	256	true	Benutzername, um sich bei der Datenquelle anzumelden.
DB_PASSWORD	VARCHAR	255	true	Verschlüsseltes Kennwort, um sich bei der Datenquelle anzumelden.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem dieser Datenquelleneintrag definiert wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem dieser Datenquelleneintrag zuletzt aktualisiert wurde.

USM_APPLICATION

Identifiziert jede IBM EMM-Anwendung, die in Marketing Platform registriert ist.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
APP_ID	INT32		false	Interne numerische Kennung für eine IBM EMM-Anwendung, die in Marketing Platform registriert ist.
APP_NAME	VARCHAR	64	false	Zeichenfolgekennung für eine IBM EMM-Anwendung, die in Marketing Platform registriert ist. Wenn kein Anzeigename im Feld DISPLAY_NAME in dieser Tabelle angegeben ist, dient dies auch als Anzeigename in der Marketing Platform-Benutzeroberfläche.
APP_DESC	VARCHAR	256	true	Beschreibung der Anwendung, wird in der Marketing Platform-Benutzeroberfläche angezeigt.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
APP_TOKEN	VARCHAR	100	true	Öffentliche Zeichenfolgekennung für eine IBM EMM-Anwendung. Wird von IBM EMM-Anwendungen verwendet, um sich zu identifizieren, wenn Services über die Marketing Platform-API aufgerufen werden.
DISPLAY_NAME	VARCHAR2	256	false	Anzeigename für eine IBM EMM-Anwendung in der Marketing Platform-Benutzeroberfläche. Wenn der Anzeigename hier nicht angegeben ist, wird stattdessen das Feld APP_NAME verwendet.

USM_TOKEN

Unterstützt Single Sign-on mithilfe von kurzfristigen Tokens.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TOKEN_ID	VARCHAR	128	false	Tokenwert
USER_ID	INT32		false	ID des Benutzers, der das Token anfordert.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem das Token erstellt wurde.
DEST_APP	INT32		false	Die Anwendung, zu der der Benutzer navigiert.

USM_PW_HISTORY

Protokolliert alte Benutzerkennwörter, um die Wiederverwendung von alten Benutzerkennwörtern zu begrenzen. Die Anzahl der gespeicherten Kennwörter basiert auf der Eigenschaft "Kennwortprotokollzähler".

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
USER_ID	INT32		false	ID des Benutzers, der kürzlich dieses Kennwort verwendet hat.
SEQ_NUM	INT32		false	Wenn dieses Kennwort verwendet wurde, relativ zu den anderen Kennwörtern des Benutzers. Höhere Zahlen geben aktuellere Kennwörter an.
PASSWD	VARCHAR	255	true	Verschlüsseltes Kennwort
ARCHIVE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem das Kennwort zuletzt vom Benutzer ausgewählt wurde.

USM_DB_RESOURCE_BUNDLE

Speichert Informationen über Ressourcenpakete.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für das Ressourcenpaket.
NAME	VARCHAR	256	false	Name des Ressourcenpakets.
LOCALE	VARCHAR	16	true	Ländereinstellung des Ressourcenpakets.
APPLICATION	INT32		true	Anwendungs-ID des Ressourcenpakets.
BUNDLE_PROPERTIES	CLOB		true	Eigenschaften des Ressourcenpakets.

USCH_TASK

Die Tabelle, die die Metadaten zu allen geplanten Aufgaben (ereignis ausgelöst und zeitbasiert) protokolliert.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TASKID	INT64		false	Interne numerische Kennung für die geplante Aufgabe.
NAME	VARCHAR2	150	false	Name des Benutzers, der für eine geplante Aufgabe angegeben wurde.
DESCRIPTION	VARCHAR2	512	true	Beschreibung des Benutzers, der für eine geplante Aufgabe angegeben wurde.
GROUPID	VARCHAR	100	false	ID der Regulierungsgruppe, der die Aufgabe zugeordnet ist.
OBJECTTYPE	VARCHAR2	256	true	Der Typ des geplanten Objekts.
OBJECTID	VARCHAR	256	true	Die ID des geplanten Objekts in der Clientanwendung.
OBJECTNAME	VARCHAR2	256	true	Der Name des geplanten Objekts in der Clientanwendung.
PRODUCTID	VARCHAR	100	true	ID des Produkts, zu dem das geplante Objekt gehört.
PAYLOAD	VARCHAR	4000	true	Die Laufzeitparameter, die von der Clientanwendung benötigt werden, um den geplanten Prozess auszuführen.
SCHEDULENAME	VARCHAR2	256	true	Name des Wiederholungsmusters.
SCHEDULE	VARCHAR	100	true	cron-Ausdruckszeichenfolge des Wiederholungsmusters.
SCHEDULESTART	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Wiederholungsmuster starten soll.
SCHEDULEEND	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, nach der das Wiederholungsmuster stoppen soll.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
LISTENINGTRIGGER	VARCHAR2	100	true	Triggerzeichenfolge, für die die Aufgabe empfangsbereit ist, um die Aufgabe zu starten (nur von ereignisgesteuerten Aufgaben verwendet).
CREATEDBY	INT64		false	ID des Benutzers, der die Aufgabe erstellt hat.
PARTITIONID	INT64		false	ID der Partition des Benutzers, der die Aufgabe erstellt hat.
CREATEDTIME	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der die Aufgabe erstellt wurde.
MODIFIEDBY	INT64		false	ID des Benutzers, der die Aufgabe zuletzt geändert hat.
MODIFIEDTIME	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der die Aufgabe zuletzt geändert wurde.
STATUS	VARCHAR	100	false	Interner Status des Zeitplans. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • Geplant • Ausgelöst
TIMEZONE	VARCHAR2	100	false	Die Zeitzone des Benutzers, der eine Aufgabe plant.
OCCURRENCES	INT64		false	Vom Benutzer angegebene Vorkommen.
SOURCE	VARCHAR2	50	false	Von API oder von Server erstellte Aufgabe.
ISHIDDEN	VARCHAR2	12	false	Gibt an, ob diese Aufgabe auf der Listenseite 'Aufgaben' angezeigt wird.

USCH_TASK_DEPENDANCY

Die Tabelle, die die Aufgabenkennung und die von ihr abhängigen Aufgaben enthält.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TASK_ID	INT64		false	Die Aufgabenkennung aus der Tabelle 'Aufgaben', für die die Abhängigkeit definiert wird.
DEPENDS_ON_TASK_ID	INT64		false	Die Aufgabenkennung aus der Tabelle 'Aufgaben', von der die im Feld TASK_ID angegebene Aufgabe abhängig ist.

USCH_TRIGGER

Unterstützt die Trigger, die SUCCEEDED- oder FAILED-Ereignissen zugeordnet sind.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TASKID	INT64		false	ID der Aufgabe, der dem Trigger zugeordnet ist.
EVENT	VARCHAR	100	false	Ereignistyp des Triggers (SUCCEEDED oder FAILED).
TRIGGERSTRING	VARCHAR2	100	true	Ausgehender Trigger, um wartende Aufgaben auszulösen.

USCH_RUN

Protokolliert Informationen für aktuelle und abgeschlossene Scheduler-Ausführungen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
RUNID	INT64		false	Interne ID der Ausführung.
TASKID	INT64		false	ID der Aufgabe, zu der die Ausführung gehört.
STARTDATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der die Ausführung gestartet wurde.
LASTUPDATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der der letzte Ausführungsstatus vom Produkt empfangen wurde, zu dem das geplante Objekt gehört.
TASKSTATE	VARCHAR	100	false	Einer der folgenden Werte, basierend auf dem Status, der von der Clientanwendung empfangen wurde: <ul style="list-style-type: none"> • QUEUED • RUNNING • COMPLETED • UNBEKANNT • CANCELED
STATUS	VARCHAR2	100	true	Status des von der Aufgabe eingeleiteten Prozesses, zurückgemeldet vom Produkt, zu dem das geplante Objekt gehört. Als Minimum muss das Produkt SUCCEEDED oder FAILED zurückmelden. Das Produkt könnte (nur für Informationszwecke) zusätzliche Status zurückmelden.
STATUSDETAIL	VARCHAR	4000	true	Zusätzliche Details zur Ausführung, zurückgemeldet vom Produkt, zu dem das geplante Objekt gehört.
PAYLOAD	VARCHAR	4000	true	Die Laufzeitparameter, die von der Clientanwendung benötigt werden, um den geplanten Prozess auszuführen.

USM_ID_TABLE

Unterstützt die Zuweisung von eindeutigen IDs für Klassen von Objekttypen. Wenn beispielsweise ein neuer Benutzer erstellt wird, wird die eindeutige interne ID basierend auf dem Inhalt dieser Tabelle generiert.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TABLE_NAME	VARCHAR	32	false	Logischer Name einer Tabelle, für die eindeutige IDs benötigt werden.
TABLE_KEY	VARCHAR	32	false	Logischer Name eines Schlüsselfelds in der Tabelle, für die eindeutige Kennungen benötigt werden. Dies ermöglicht, dass mehrere eindeutige Schlüsselsätze für eine einzelne Tabelle definiert werden.
MAX_ID	INT32		false	Letzter zugeordneter eindeutiger Wert.

USM_ATTRIBUTE

Diese Tabelle enthält zu Attributen zugehörige Metadaten.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Der Ersatzschlüssel.
NAME	VARCHAR2	256	false	Der Attributname.
DATATYPE	INT32		false	Der Attributdatentyp.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Das Datum, an dem dieses Attribut registriert wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Das Datum, an dem dieses Attribut aktualisiert wurde.

USM_ALERT_TYPE

Enthält die Alerttypinformationen für die bekannten Anwendungen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Der Ersatzschlüssel.
APP_ID	INT32		false	Die Anwendung, die den Alerttyp registriert.
NAME	VARCHAR2	256	false	Der Alerttypname.
DISPLAY_NAME_KEY	VARCHAR	256	true	Der Anzeigenschlüssel für den Alerttypnamen.
GROUP_DISPLAY_NAME_KEY	VARCHAR	256	true	Der Gruppenname.
DEFAULT_SUBSCRIPTION	INT32		true	Die Standardabonnementmaske für den Alerttyp.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Das Datum, an dem dieser Alerttyp registriert wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Das Datum, an dem dieser Alerttyp aktualisiert wurde.

USM_ALERT_TYPE_ATTR

Enthält die Attributzuordnungsinformationen für Alerttypen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Der Ersatzschlüssel.
ALERT_TYPE_ID	INT64		false	Der Verweis auf den Alerttyp.
ATTRIBUTE_ID	INT64		false	Der Verweis auf das Attribut.
IS_MANDATORY	INT8		true	Gibt an, ob das Attribut obligatorisch ist.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Das Datum, an dem dieser Alerttyp registriert wurde.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Das Datum, an dem dieser Alerttyp aktualisiert wurde.

USM_NOTIFICATION_MESSAGE

Diese Tabelle enthält die Nachrichteninhalte für die jeweiligen Ländereinstellungen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Der Ersatzschlüssel.
SEVERITY	INT32		false	Die Nachrichtenbewertung.
HEADER	VARCHAR2	1000	false	Der Nachrichteninhalt für die Ländereinstellung.
BODY	VARCHAR2	2000	false	Der Nachrichteninhalt für die Ländereinstellung.
HEADER_MARKUP	VARCHAR2	1000	true	Der Nachrichteninhalt für die Ländereinstellung.
BODY_MARKUP	VARCHAR2	2000	true	Der Nachrichteninhalt für die Ländereinstellung.

USM_ALERT

Diese Tabelle enthält den Inhalt der Alertnachricht und weitere Metadaten wie Wichtigkeit sowie Datum und Uhrzeit der Nachricht.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Der Ersatzschlüssel.
MESSAGE_ID	INT64		false	Der Verweis auf USM_NOTIFICATION_MESSAGE.
CATEGORY_NAME	VARCHAR2	128	false	Kategorie der Alertnachricht, wird beim Routing verwendet.
ALERT_TYPE_ID	INT64		true	Verweist auf den Alerttyp für diesen Alert.
IMPORTANCE	INT32		true	Die Wichtigkeit des übermittelten Alerts.
APP_ID	INT32		true	Die Anwendung, die diesen Alert generiert hat.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
HINWEIS	VARCHAR2	512	true	Interner Hinweis zum Verfolgen von Aktualisierungen oder Quellereignissen; wird von dem Produkt festgelegt, das den Alert ausgibt. Der Hinweis sollte auch für Supportzwecke nützlich sein.
SEND_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der die Nachricht gesendet wurde.
ON_BEHALF	INT64		true	Die ID des Benutzers, in dessen Auftrag dieser Alert gesendet wird - optional.

USM_USER_SUITE_ALERT

Enthält die benutzerspezifischen Alertdetails für die Nachricht, die an den IBM EMM-Posteingang übermittelt werden soll.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
USER_ID	INT64		false	Die ID des Benutzers, der zu den vielen Empfängern eines Alerts gehören könnte.
ALERT_ID	INT64		false	Verweis auf den Datensatz USM_ALERT.
IS_READ	INT32		true	Ein Flag, das angibt, ob die Nachricht im EMM IBM-Posteingang gelesen wurde.

USM_USER_EMAIL_ALERT

Diese Tabelle enthält Informationen über die Übermittlung von Benachrichtigungen per E-Mail. Sie zeichnet Informationen wie anstehende E-Mails und die Anzahl der erneuten Versuche auf.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
USER_ID	INT64		false	Die ID eines Benutzers, der zu den vielen Empfängern einer Alertnachricht gehören könnte.
ALERT_ID	INT64		false	Verweis auf den Datensatz USM_ALERT.
STATUS	INT32		true	Ein Flag, das angibt, ob die Nachricht übermittelt wurde.
NUM_RETRY	INT32		true	Die Anzahl der erneuten Übermittlungsversuche.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der die erneute Nachrichtenübermittlung zuletzt versucht wurde.
DELIVERY_INFO	VARCHAR2	512	true	Die Informationsnachricht über die Nachrichtenübermittlung.

USM_ALERT_SUBSCRIPTION

Enthält die benutzerspezifischen Alertabonnementsdaten.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Der Ersatzschlüssel.
USER_ID	INT64		false	Die Kennung des Benutzers.
ALERT_TYPE_ID	INT64		false	Der Alerttyp, für den das Abonnement gespeichert wird.
SUBSCRIBED_CHANNEL	INT32		true	Gibt den Kanal an, über den der Alert gesendet wird.
CREATE_BY	INT64		false	Numerische Kennung des Benutzers, der die Abonnements festgelegt hat. Dabei kann es sich um den Besitzer des Benutzerkontos oder um einen Benutzer mit Administratorberechtigung handeln.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem das Abonnement erstellt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	Numerische Kennung des Benutzers, der das Abonnement aktualisiert hat. Dabei kann es sich um den Besitzer des Benutzerkontos oder um einen Benutzer mit Administratorberechtigung handeln.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem das Abonnement zuletzt aktualisiert wurde.

USM_NOTICE

Enthält die Alerts, die entweder sofort allen angemeldeten Benutzern oder Benutzern bei der Anmeldung angezeigt werden sollen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Ersatzschlüssel.
DESCRIPTION	VARCHAR2	512	true	Interner Hinweis nur zur Verfolgung durch Administratoren.
EXPIRY_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der der Alert abläuft.
IS_ACTIVE	INT32		true	Ein Flag, das angibt, ob der Alert noch aktiv ist.
APP_ID	INT32		true	Die Anwendung, die den Systemalert ausgegeben hat.
APP_TOKEN	VARCHAR	256	true	Verfolgt ein Token, das vom ausgebenden Produkt für die Suche verwendet wird, wenn es nach Aktualisierungen sucht.
SHOW_ON	INT32		false	Ein Flag, das angibt, ob der Alert Benutzern nur bei der Anmeldung gezeigt wird oder auch, wenn sie bereits angemeldet sind.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
CREATE_BY	INT64		true	Numerische Kennung des Benutzers, der den Alert erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum, an dem der Alert erstellt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	Numerische Kennung des Benutzers, der den Alert aktualisiert hat.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum, an dem der Alert zuletzt aktualisiert wurde.

USM_NOTICE_MESSAGE_MAP

Diese Tabelle enthält die Informationen für die Zuordnung von Systemalerts zu Nachrichten.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
NOTICE_ID	INT64		false	Die Kennung des Systemalerts.
LOCALE	VARCHAR2	20	false	Die Ländereinstellung für die Nachricht, auf die verwiesen wird.
MESSAGE_ID	INT64		false	Ein Verweis auf die Nachricht in der Tabelle USM_NOTIIFICATION_MESSAGE.

USM_NOTICE_TARGET

Enthält Typ und Kennung des Empfängers, dem die Systemalerts angezeigt werden.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
NOTICE_ID	INT64		false	Ein Verweis auf den Systemalert (ein Datensatz in der Tabelle USM_NOTICE).
TGT_ACCESS_CLASS	INT32		false	Die folgenden Werte sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • 1: PARTITION • 2: ANWENDUNG • 3: GRUPPE • 4: BERECHTIGUNG
TGT_ACCESS_CLASS_ID	INT64		false	Gibt die Zielgruppe für den Systemalert an.

DF_CONFIG

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Definiert Datumsfilterkonfigurationen. Jede Datumsfilterkonfiguration erstellt einen Bereich für eine Gruppe von Objekten, die ein einheitliches Zugriffskriterium gemeinsam nutzen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
CONFIG_ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für die Konfiguration.
CONFIG_NAME	VARCHAR	64	false	Name der Konfiguration.

DF_FIELDCONSTRAINT

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Definiert Einzelfeld-Prädikate für alle Filter.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
FILTER_ID	INT64		false	Gibt den Filter an, für den die Feldbeschränkung gilt.
LOGICAL_FIELD_ID	INT64		false	Feld, an dem Filterkriterien angewandt werden.
EXPRESSION	VARCHAR	64	false	Filterkriterium, das auf dem Feld angewandt werden soll.

DF_FILTER

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Legt einen Satz von Kriterien fest, denen Benutzer und Gruppen zugeordnet werden können.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
FILTER_ID	INT64		false	Numerische Kennung des Filters.
CONFIG_ID	INT64		false	Die Datumsfilterkonfiguration, der der Filter zugeordnet ist. Datumsfilterkonfigurationen werden in der DF_CONFIG-Tabelle definiert.
CONSTRAINT_HASH	INT32		false	Eine Hash-Codedarstellung des Filters, um Filter schnell aufzufinden.

DF_LOGICAL_FIELD

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Legt die logischen Felder zur Erstellung von Datumsfiltern fest. Diese Tabelle ordnet diese logischen Felder den physischen Feldern von tatsächlichen Tabellen zu.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
LOGICAL_FIELD_ID	INT64		false	Numerische Kennung des logischen Feldes.
LOGICAL_NAME	VARCHAR	64	false	Name des logischen Feldes.
TYP	VARCHAR	64	false	Typ des logischen Feldes. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none">• java.lang.String• java.lang.Long• java.lang.Double• java.lang.Boolean• java.util.Date

DF_TABLE

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Gibt physische Tabellen an, die mit einer Datumsfilterkonfiguration gesichert werden können, wie in der DF_CONFIG-Tabelle definiert.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TABLE_ID	INT64		false	Numerische Kennung für die physische Tabelle.
TABLE_NAME	VARCHAR	64	false	Tatsächlicher Name der Datenbanktabelle.

DF_TABLE_FIELD

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Ordnet Felder in einer tatsächlichen Tabelle den entsprechenden logischen Feldern zu.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
TABLE_ID	INT64		false	Tabellenkennung.
LOGICAL_FIELD_ID	INT64		false	Logisches Feld, das dem tatsächlichen Tabellenfeld entspricht.
PHYSICAL_NAME	VARCHAR	64	false	Name des tatsächlichen Tabellenfelds.

DF_AUDIENCE

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Definiert Zielgruppen, wie sie von Campaign verwendet werden. Zielgruppe ist ein Mechanismus, um logische Sätze von Daten in einer einzelnen Tabelle zu unterstützen (d. h. denormalisierte Daten).

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
AUDIENCE_ID	INT64		false	Numerische Kennung für die Zielgruppe.
AUDIENCE_NAME	VARCHAR	64	false	Name der Zielgruppe.

DF_AUDIENCE_FIELD

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Gibt die Felder einer Tabelle an, die die in der Tabelle enthaltenen Zielgruppen voneinander abgrenzen. Dieses Konzept wird derzeit nicht für Datumsfilterung verwendet. Es wurde aufgenommen, um Konsistenz mit Campaign-Katalogen zu gewährleisten.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
AUDIENCE_ID	INT64		false	Zielgruppe, bei der charakteristische Felder identifiziert werden.
LOGICAL_FIELD_ID	INT64		false	Eines der logischen Felder, das Datensätze angibt, die zu dieser Zielgruppe gehören.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
FIELD_ORDER	INT32		false	Ordnet die Gruppe von Feldern an, die verwendet werden, um Datensätze zu identifizieren, die zu dieser Zielgruppe gehören. Dies wird angegeben, um Konsistenz mit Campaign-Katalogen zu gewährleisten.

DF_AUDIENCE_TABLE

Eine von mehreren Tabellen zur Datumsfilterung. Ordnet einen Satz von Datumsfiltern einem bestimmten Zielgruppen/Tabellen-Paar zu. Beachten Sie, dass ein Satz von Datumsfiltern durch eine Datumsfilterkonfiguration angegeben wird, wie in der DF_CONFIG-Tabelle definiert.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
AUDIENCE_ID	INT64		false	Zielgruppe, die dem Satz von Datumsfiltern zugeordnet wird.
TABLE_ID	INT64		false	Tabelle, die dem Satz von Datumsfiltern zugeordnet wird.
CONFIG_ID	INT64		false	Der Satz von Datumsfiltern, der dem Zielgruppen/Tabellen-Paar zugeordnet wird.

OLS_ASSIGNMENT

Ordnet einen Teilnehmer (d. h. einen Benutzer oder eine Gruppe) mit einer bestimmten Objektidentität in einem bestimmten Namensbereich zu. Diese Tabelle bietet eine umfassendere Anwendung als Datumsfilterung. Datumsfilterung verwendet sie folgendermaßen:

- NAMESPACE_ID entspricht einer bestimmten Datumsfilterkonfiguration, wie in der DF_CONFIG-Tabelle definiert (d. h. einem Satz von Datumsfiltern).
- DATAOBJECT_ID entspricht einem bestimmten Datumsfilter innerhalb der Konfiguration.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
NAMESPACE_ID	INT64		false	Gibt eine Gruppe von Objekten an, in der das Feld DATAOBJECT_ID angewandt wird.
DATAOBJECT_ID	INT64		false	Objekt, an dem die Zuweisung gemacht wird.
PRINCIPAL_ID	INT64		false	Benutzer oder Gruppe, die dem Objekt zugeordnet wird.
PRINCIPAL_TYPE	INT32		false	Flag, die die verschiedenen Typen von Teilnehmern kennzeichnet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 1: Benutzer • 2: Gruppe

OLS_DATAOBJECT

Gibt ein Objekt an, an dem Benutzer- oder Gruppenzuordnungen gemacht werden können. Beachten Sie Folgendes:

- Nur die Kennung für das Objekt wird in dieser Tabelle dargestellt, nicht der Objektzustand.
- Die Kennung muss innerhalb des Namensbereichs eindeutig sein (d. h. der Primärschlüssel ist eine Kombination aus NAMESPACE_ID und DATAOBJECT_ID).
- Im Kontext der Datumsfilterung entspricht NAMESPACE_ID einer CONFIG_ID in der DF_CONFIG-Tabelle, und DATAOBJECT_ID entspricht einer FILTER_ID in der DF_FILTER-Tabelle.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
DATAOBJECT_ID	INT64		false	Eindeutige Kennung für das Objekt (innerhalb des Namensbereichs).
NAMESPACE_ID	INT64		false	Stellt den Bereich dar, in dem die Gruppe von Objekten eindeutige IDs haben.
DATAOBJECT_TAG	VARCHAR	128	false	Optionale Zeichenfolge, die der Objekt-ID für anwendungsspezifische Zwecke zugeordnet werden kann.

OLS_NAMESPACE

Namensbereich stellt eine Gruppe von Objekten dar. Die Gruppe von Objekt-IDs in einem Namensbereich muss eindeutig sein.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
NAMESPACE_ID	INT64		false	Numerische Kennung für den Namensbereich.
NAMESPACE_NAME	VARCHAR	64	false	Name des Namensbereichs.

UAR_COMMON_SQL

Tabelle, die SQL-Fragmente speichert, die vom Schemagenerator der Berichtsfunktion verwendet werden, um Berichtsschemata zu erstellen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
SQL_NAME	VARCHAR	99	false	Interner Name für das SQL-Fragment.
PRODUCT_CODE	VARCHAR	256	false	Code des Produkts, für das das SQL-Fragment gilt.
SELECT_CLAUSE	VARCHAR	2048	true	Der SELECT-Abschnitt der SQL-Befehl.
FROM_CLAUSE	VARCHAR	4000	true	Der FROM-Abschnitt der SQL-Befehl.
GROUP_BY_CLAUSE	VARCHAR	1024	true	Der GROUP_BY_CLAUSE-Abschnitt der SQL-Befehl.

USM_ACTIVE_PORTLET

Enthält Informationen zu vordefinierten Dashboardportlets.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
APP_ID	INT32		false	ID der Anwendung, aus der das vordefinierte Portlet abgeleitet ist.
PORTLET_ID	VARCHAR	60	false	Interne numerische Kennung für das vordefinierte Portlet.
PARTITION_ID	INT32		true	Die Partition, zu der das Portlet gehört.
IS_ENABLED	INT32		false	Flag, die angibt, ob das vordefinierte Portlet für ein Einfügen in Dashboards aktiviert ist.

USM_DASHBOARD

Dashboard-Tabelle

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Ersatzschlüssel.
DISPLAY_NAME	VARCHAR2	100	true	Anzeigename des Dashboards in der IBM EMM-Benutzeroberfläche.
DESCRIPTION	VARCHAR2	512	true	Beschreibung des Dashboards in der IBM EMM-Benutzeroberfläche.
STATUS	INT32		false	Status des Dashboards. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren • Inaktivieren
DASHBOARD_TYPE	INT32		false	Ein Flag, das angibt, ob ein Dashboard öffentlich oder nicht öffentlich ist.
MAIN_DASHBOARD	INT32		false	Ein Flag, das angibt, ob ein Dashboard das globale Dashboard für eine Partition ist. Für jede Partition gibt es nur ein globales Dashboard.
PARTITION_ID	INT32		true	Die Partition, zu der das Dashboard gehört.
SYSTEM_DEFINED	INT32		false	Ein Flag, das angibt, ob ein Dashboard systemdefiniert ist. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 - Systemdefiniert • 1 - Benutzerdefiniert
ALLOW_USER_LAYOUT	INT32		true	Ein Flag, das angibt, ob Änderungen des Dashboardlayouts durch den Benutzer zulässig sind. <ul style="list-style-type: none"> • 0 nicht zulässig • 1 zulässig
CREATE_BY	INT64		false	ID des Benutzers, der das Dashboard erstellt hat.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der das Dashboard erstellt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Dashboard aktualisiert hat.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Dashboard aktualisiert wurde.

USM_DASHBOARD_PORTLET

Diese Tabelle gibt Attribute von Dashboardportlets an.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für das Portlet.
DISPLAY_NAME	VARCHAR2	100	true	Anzeigename des Portlets in der IBM EMM-Benutzeroberfläche.
DESCRIPTION	VARCHAR2	512	true	Beschreibung des Portlets in der IBM EMM-Benutzeroberfläche.
ACTIVE_SYSTEM_PORTLET_REF	VARCHAR2	1000	true	Ein Verweis auf PORTLET_ID in der Tabelle USM_ACTIVE_PORTLET.
PORTLET_TYPE	INT32		false	Typ des Portlets. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlich • Privat
SYSTEM_DEFINED	INT32		false	Ein Flag, das angibt, ob ein Portlet systemdefiniert ist oder vom Benutzer erstellt wurde. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • Systemdefiniert • Benutzerdefiniert
STATUS	INT32		false	Status des Dashboards. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 1 - Aktiviert • 0 - Inaktiviert
IFRAME_PORTLET_ID	INT64		true	ID des I-Frame-Portlets.
PARTITION_ID	INT32		true	Die ID der Partition, zu der das Portlet gehört.
CREATE_BY	INT64		false	Die ID des Benutzers, der das Portlet erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet erstellt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Portlet aktualisiert hat.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet aktualisiert wurde.

USM_DASH_PORT_IFRAME_DET

Diese Tabelle enthält Konfigurationseinstellungen für Portlets.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für das Portlet.
SOURCE_URL	VARCHAR2	2000	true	URL für das Portlet.
RELATIVE_PATH_TO_CONTEXT	INT32		false	Dieses Feld wird nicht verwendet.
AUTHENTICATE	INT32		false	Dieses Feld wird nicht verwendet.
AUTHENTICATION_TYPE	INT32		false	Ein Flag, das angibt, ob die Portlet-URL SSL verwendet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 - Verwendet SSL nicht • 1 - Verwendet SSL
FORM_SUBMIT_METHOD	INT32		false	Die Formularübergabemethode für das Portlet. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 für GET • 1 für POST
USER_NAME	VARCHAR2	200	true	Benutzername für die Portletauthentifizierung.
PASSWORD	VARCHAR2	1000	true	Kennwort für die Portletauthentifizierung.
HIDDEN_VARIABLES	VARCHAR2	2000	true	Weitere ausgeblendete Variablen, die in der Portlet-URL übergeben werden sollen.
HTML_ATTRIBUTES	VARCHAR2	2000	true	Weitere HTML-Attribute in der Portlet-URL.
ARCHIEVE	INT32		true	Dieses Feld wird nicht verwendet.
ARCHIEVE_NAME	VARCHAR2	20	true	Dieses Feld wird nicht verwendet.
ARCHIEVE_DATE	DATETIME		true	Dieses Feld wird nicht verwendet.
ARCHIEVE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der den Datensatz archiviert hat.
CREATE_BY	INT64		false	ID des Benutzers, der das Portlet erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet erstellt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Portlet aktualisiert hat.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet aktualisiert wurde.

USM_DASH_PORT_PREF_MAP

Diese Tabelle enthält Details zu den Vorgaben für die Portlet- und Dashboard-einstellungen.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für das Dashboard.
DASHBOARD_ID	INT64		true	ID des Dashboards.
PORTLET_ID	INT64		true	ID des Portlets.
STATUS	INT32		false	Status des Dashboards. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren • Inaktivieren
PORTLET_LAYOUT_DETAILS	VARCHAR2	400	true	Details des Portletlayouts.
PORTLET_HEIGHT	INT64		true	Höhe des Portlets.
PORTLET_WIDTH	INT64		true	Breite des Portlets.
LEFT_POSITION	INT64		true	Linke Position des Portlets.
TOP_POSITION	INT64		true	Obere Position des Portlets.
PREFERANCE_USER_TYPE	INT32		true	Rolle des Benutzers, der das Dashboard erstellt hat. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 - Benutzer • 1 - Administrator
MODIFIED_PORTLET_NAME	VARCHAR2	100	true	Name des Portlets im zugehörigen Dashboard.
MODIFIED_DASHBOARD_TITLE	VARCHAR2	100	true	Dieses Feld wird nicht verwendet.
PREF_DASH_PORTLET_TYPE	INT32		false	Flag, das angibt, ob eine Vorgabe auf ein Portlet oder ein Dashboard angewendet wird. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 - Portlet • 1 - Dashboard
PREF_DASH_COGNOS_IS_VIEW	INT32		true	Portlets mit Cognos-Berichten können so konfiguriert werden, dass bei jedem Zugriff auf das Portlet ein aktueller Bericht ausgeführt wird (isview:false), oder es kann eine gespeicherte Ansicht angezeigt werden, wenn ein Administrator dies auf dem Cognos-Server aktiviert hat (isview:true).
CREATE_BY	INT64		false	Die ID des Benutzers, der das Portlet im Dashboard angeordnet hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet zum Dashboard hinzugefügt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Dashboard oder das Portlet aktualisiert hat.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Dashboard oder das Portlet aktualisiert wurde.

USM_DASHBOARD_USER_MAP

Diese Tabelle gibt die Benutzeranzeigeberechtigungen für Dashboards an.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
DASHBOARD_ID	INT64		false	ID des Dashboards.
USER_ID	INT64		false	ID des Benutzers mit Anzeigeberechtigungen für das Dashboard.
CREATE_BY	INT64		false	ID des Benutzers, der den Benutzer zum Dashboard zugeordnet hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der der Benutzer zum Dashboard zugeordnet wurde.

USM_DASH_MANAGE_RIGHTS

Diese Tabelle speichert die Berechtigung, die einem Benutzer das Verwalten eines Dashboards ermöglicht.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Interne numerische Kennung für die Benutzerberechtigung.
USER_ID	INT64		false	ID des Benutzers, der mit dem Verwalten des Dashboards beauftragt ist.
PERMISSION_TYPE	INT32		false	Flag, das angibt, was vom Benutzer verwaltet werden kann. Gültige Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 - Portlet • 1 - Dashboard • 2 - Dashboard und Portlet
CREATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Dashboard oder das Portlet erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Dashboard oder das Portlet erstellt wurde.

USM_DASHBOARD_ADMIN_USER_MAP

Diese Tabelle definiert die Benutzer, die Dashboards verwalten können.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
DASHBOARD_ID	INT64		false	ID des Dashboards.
USER_ID	INT64		false	ID des Benutzers, der mit dem Verwalten des Dashboards beauftragt ist.
CREATE_BY	INT64		false	ID des Benutzers, der die Admin-Rechte delegiert hat.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der die Admin-Rechte für das Dashboard delegiert wurden.

USM_DASHBOARD_GROUP_MAP

Diese Tabelle enthält die Zuordnungen der Benutzer mit Administratorberechtigung zu den Dashboards.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
DASHBOARD_ID	INT64		false	Dashboard-ID
ROLE_ID	INT64		false	Rollen-ID der Gruppe, die über Zugriff auf das Dashboard verfügt.
CREATE_BY	INT64		false	ID des Benutzers, der den Zugriff auf das Dashboard erteilt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		false	Datum und Uhrzeit, zu der der Zugriff auf das Dashboard erteilt wurde.

USM_PORT_QUICKLINK_PREF

Diese Tabelle definiert die Quick Links für ein Portlet.

Feld	Typ	Länge	Null?	Beschreibung
ID	INT64		false	Ersatzschlüssel.
PORTLET_ID	INT64		false	ID des Portlets, auf das verwiesen wird.
PREFERENCE	CLOB		false	Die Quick Links, die der Benutzer für das Portlet ausgewählt hat.
CREATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Portlet erstellt hat.
CREATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet erstellt wurde.
UPDATE_BY	INT64		true	ID des Benutzers, der das Portlet aktualisiert hat.
UPDATE_DATE	DATETIME		true	Datum und Uhrzeit, zu der das Portlet aktualisiert wurde.

Kontakt zum technischen Support von IBM

Sollte sich ein Problem nicht mithilfe der Dokumentation beheben lassen, können sich die für den Support zuständigen Kontaktpersonen Ihres Unternehmens telefonisch an den technischen Support von IBM wenden. Damit wir Ihnen möglichst schnell helfen können, beachten Sie dabei bitte die Informationen in diesem Abschnitt.

Wenn Sie wissen möchten, wer die für den Support zuständige Kontaktperson Ihres Unternehmens ist, wenden Sie sich an Ihren IBM -Administrator.

Zusammenzustellende Informationen

Halten Sie folgende Informationen bereit, wenn Sie sich an den technischen Support von IBM wenden:

- Kurze Beschreibung der Art Ihres Problems
- Detaillierte Fehlermeldungen, die beim Auftreten des Problems angezeigt werden
- Schritte zum Reproduzieren des Problems
- Entsprechende Protokolldateien, Sitzungsdateien, Konfigurationsdateien und Daten
- Informationen zu Ihrer Produkt- und Systemumgebung, die Sie entsprechend der Beschreibung unter „Systeminformationen“ abrufen können.

Systeminformationen

Bei Ihrem Anruf beim technischen Support von IBM werden Sie um verschiedene Informationen gebeten.

Sofern das Problem Sie nicht an der Anmeldung hindert, finden Sie einen Großteil der benötigten Daten auf der Info-Seite. Dort erhalten Sie Informationen zu der installierten IBM -Anwendung.

Sie können über **Hilfe > Info** (Help > About) auf die Info-Seite zugreifen. Wenn Sie nicht auf die Info-Seite zugreifen können, finden Sie die Versionsnummer der IBM -Anwendung in der Datei `version.txt` im Installationsverzeichnis jeder Anwendung.

Kontaktinformationen für den technischen Support von IBM

Wenn Sie sich an den technischen Support von IBM wenden möchten, finden Sie weitere Informationen auf der Website des technischen Supports für IBM -Produkte (<http://www.unica.com/about/product-technical-support.htm>).

Bemerkungen

Die vorliegenden Informationen wurden für Produkte und Services entwickelt, die auf dem deutschen Markt angeboten werden.

Möglicherweise bietet IBM die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen zu den gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkten und Services erhalten Sie beim zuständigen IBM Ansprechpartner. Hinweise auf IBM Lizenzprogramme oder andere IBM Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von IBM verwendet werden können. Anstelle der IBM Produkte, Programme oder Services können auch andere, ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von IBM verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb von Produkten, Programmen und Services anderer Anbieter liegt beim Kunden.

Für in diesem Handbuch beschriebene Erzeugnisse und Verfahren kann es IBM Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieses Handbuchs ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanforderungen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden):

IBM Director of Licensing
IBM Europe, Middle East & Africa
Tour Descartes
2, avenue Gambetta
92066 Paris La Defense
France

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden. Die hier enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert und als Neuausgabe veröffentlicht. IBM kann ohne weitere Mitteilung jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen.

Verweise in diesen Informationen auf Websites anderer Anbieter werden lediglich als Service für den Kunden bereitgestellt und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar. Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses IBM Produkt. Die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Werden an IBM Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Lizenznehmer des Programms, die Informationen zu diesem Produkt wünschen mit der Zielsetzung: (i) den Austausch von Informationen zwischen unabhängig voneinander erstellten Programmen und anderen Programmen (einschließlich des vorliegenden Programms) sowie (ii) die gemeinsame Nutzung der ausgetauschten Informationen zu ermöglichen, wenden sich an folgende Adresse:

IBM Corporation
170 Tracer Lane
Waltham, MA 02451
USA

Die Bereitstellung dieser Informationen kann unter Umständen von bestimmten Bedingungen - in einigen Fällen auch von der Zahlung einer Gebühr - abhängig sein.

Die Lieferung des in diesem Dokument beschriebenen Lizenzprogramms sowie des zugehörigen Lizenzmaterials erfolgt auf der Basis der IBM Rahmenvereinbarung bzw. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von IBM, der IBM Internationalen Nutzungsbedingungen für Programmpakete oder einer äquivalenten Vereinbarung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer kontrollierten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Gewährleistung, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Alle Informationen zu Produkten anderer Anbieter stammen von den Anbietern der aufgeführten Produkte, deren veröffentlichten Ankündigungen oder anderen allgemein verfügbaren Quellen. IBM hat diese Produkte nicht getestet und kann daher keine Aussagen zu Leistung, Kompatibilität oder anderen Merkmalen machen. Fragen zu den Leistungsmerkmalen von Produkten anderer Anbieter sind an den jeweiligen Anbieter zu richten.

Aussagen über Pläne und Absichten von IBM unterliegen Änderungen oder können zurückgenommen werden und repräsentieren nur die Ziele von IBM.

Alle von IBM angegebenen Preise sind empfohlene Richtpreise und können jederzeit ohne weitere Mitteilung geändert werden. Händlerpreise können unter Umständen von den hier genannten Preisen abweichen.

Diese Veröffentlichung enthält Beispiele für Daten und Berichte des alltäglichen Geschäftsablaufs. Sie sollen nur die Funktionen des Lizenzprogramms illustrieren und können Namen von Personen, Firmen, Marken oder Produkten enthalten. Alle diese Namen sind frei erfunden; Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Namen und Adressen sind rein zufällig.

COPYRIGHTLIZENZ:

Diese Veröffentlichung enthält Beispielanwendungsprogramme, die in Quellsprache geschrieben sind und Programmier Techniken in verschiedenen Betriebsumgebungen veranschaulichen. Sie dürfen diese Musterprogramme kostenlos kopieren, ändern und verteilen, wenn dies zu dem Zweck geschieht, Anwendungsprogramme zu entwickeln, zu verwenden, zu vermarkten oder zu verteilen, die mit der Anwendungsprogrammierschnittstelle für die Betriebsumgebung konform sind, für die diese Musterprogramme geschrieben werden. Diese Beispiele wurden nicht unter allen denkbaren Bedingungen getestet. Daher kann IBM die Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit oder Funktion dieser Programme weder zusagen noch gewährleisten. Die Beispielprogramme werden ohne Wartung (auf "as-is"-Basis) und ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung gestellt. IBM übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung der Beispielprogramme entstehen.

Marken

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter www.ibm.com/legal/copytrade.shtml.

Hinweise zu Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen

IBM Software-Produkte, einschließlich Software as a Service-Lösungen, ("Softwareangebote") verwenden möglicherweise Cookies oder andere Technologien, um Informationen zur Produktverwendung zu erfassen, mit deren Hilfe die Benutzerfreundlichkeit verbessert werden kann, die Möglichkeiten der Interaktion mit dem Benutzer angepasst oder andere Zwecke verfolgt werden können. Ein Cookie ist ein Datenelement, das von einer Website an Ihren Browser gesendet wird und dann als Tag auf Ihrem Computer gespeichert werden kann, mit dem Ihr Computer identifiziert wird. In vielen Fällen werden von diesen Cookies keine personenbezogenen Daten erfasst. Wenn ein Softwareangebot, das von Ihnen verwendet wird, die Erfassung personenbezogener Daten anhand von Cookies und ähnlichen Technologien ermöglicht, werden Sie im Folgenden über die hierbei geltenden Besonderheiten informiert.

Abhängig von den implementierten Konfigurationen kann dieses Softwareangebot Sitzungscookies und permanente Cookies verwenden, mit denen der Benutzername des Benutzers und andere personenbezogene Daten zum Zwecke des Sitzungsmanagements, zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit und zu anderen funktionsbezogenen Zwecken sowie zur Nutzungsüberwachung erfasst werden. Diese Cookies können deaktiviert werden. Durch die Deaktivierung kann jedoch auch die von ihnen bereitgestellte Funktionalität nicht mehr genutzt werden.

Die Erfassung personenbezogener Daten mithilfe von Cookies und ähnlichen Technologien wird durch verschiedene rechtliche Bestimmungen geregelt. Wenn die für dieses Softwareangebot implementierten Konfigurationen Ihnen als Kunde die Möglichkeit bieten, personenbezogene Daten von Endbenutzern über Cookies und andere Technologien zu erfassen, dann sollten Sie ggf. juristische Beratung zu den geltenden Gesetzen für eine solche Datenerfassung in Anspruch nehmen.

Dies gilt auch in Bezug auf die Anforderungen, die vom Gesetzgeber in Bezug auf Hinweise und die Einholung von Einwilligungen vorgeschrieben werden.

IBM setzt voraus, dass Kunden folgende Bedingungen erfüllen: (1) Sie stellen einen klar erkennbaren und auffälligen Link zu den Nutzungsbedingungen der Kundenwebsite (z. B. Datenschutzerklärung) bereit. Dieser Link muss wiederum einen Link zu der Vorgehensweise von IBM und des Kunden bei der Datenerhebung und Datennutzung umfassen. (2) Sie weisen darauf hin, dass Cookies und Clear GIFs/Web-Beacons von IBM im Auftrag des Kunden auf dem Computer des Besuchers platziert werden. Dieser Hinweis muss eine Erläuterung hinsichtlich des Zwecks dieser Technologie umfassen. (3) Sie müssen in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang die Einwilligung von Websitebesuchern einholen, bevor Cookies und Clear GIFs/Web-Beacons vom Kunden oder von IBM im Auftrag des Kunden auf den Geräten der Websitebesucher platziert werden. .

Weitere Informationen zur Verwendung verschiedener Technologien einschließlich der Verwendung von Cookies zu diesen Zwecken finden Sie im IBM Online Privacy Statement unter der Webadresse <http://www.ibm.com/privacy/details/us/en> im Abschnitt mit dem Titel "Cookies, Web Beacons and Other Technologies".

